

**Jessica Ullrich**, Dr. phil., studierte Kunstgeschichte, Kunstpädagogik und Germanistik in Frankfurt sowie Kultur- und Medienmanagement in Berlin. Sie war Gastprofessorin für Ästhetik und Kunstdidaktik an der Kunstakademie Münster, wissenschaftliche Mitarbeiterin für Human-Animal Studies an der Universität Erlangen-Nürnberg sowie wissenschaftliche Mitarbeiterin für Kunstwissenschaften an der Universität der Künste Berlin und Kuratorin für Bildung und Vermittlung am Kunstpalais Erlangen. Derzeit unterrichtet sie im Lehrauftrag an der Goethe-Universität Frankfurt, der Europa-Universität Flensburg, der Universität der Künste Berlin und der Kunstakademie Münster.

Zu ihren Forschungsschwerpunkten zählen Materialästhetik, Posthumanismus, Ecocriticism, Environmental Art, Performance Art, Empathie- und Affektforschung und vor allem Animal Studies. Lebende Tiere in der Gegenwartskunst und die damit verbundenen ästhetischen, (kunst-)philosophischen, ethischen und ökologischen Diskurse stehen derzeit besonders im Zentrum ihrer Forschungstätigkeit. Zu diesem Thema hat sie breit publiziert, international Ausstellungen kuratiert und Konferenzen organisiert. Sie ist Herausgeberin von *Tierstudien* im Neofelis-Verlag und im Beirat von *Antennae. The Journal of Nature in Visual Culture*, der *Zeitschrift für Kritische Tierstudien* und der Buchreihe *Cultural Animal Studies* im Metzler Verlag. Außerdem ist sie im Vorstand der von Tom und Nancy Regan gegründeten Culture and Animals Foundation und im Beirat des METIBE (Büro für Mensch-Tier-Beziehungen) sowie (Gründungs-)Mitglied in verschiedenen Animal Studies-Gruppen FITT (Forschungsinitiative Tiertheorien), IRI (Individual Rights Initiative), Animals in History, CLAS (Cultural Animal Studies), Arbeitsgemeinschaft zur Erforschung der Mensch-Tier-Beziehung, Animalität und Ästhetik, IFCEAS (Interfaculty Forum for Cultural Environmental and Animal Studies) und EACAS (European Association for Critical Animal Studies).

Jessica Ullrich ist Repräsentantin von Minding Animals Germany.